Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 23. Oktober 2012 um 19:15 Uhr

Unverschämtes Glück: Bewohner hatten kurz vorher das Gebäude verlassen

Ursache gibt noch Rätsel auf - Explosion in einem Reihenhaus in Springe

Springe (wbn). Explosion in einem Reihenhaus in Springe. Doch glücklicherweise hat sich zu diesem Zeitpunkt niemand in dem Gebäude aufgehalten.

Wie die Polizei berichtet, hatte die dort wohnhafte Familie kurz vor dem Brand gegen Mittag das Gebäude verlassen. Nachbarn alarmierten angesichts der Flammen die Feuerwehr. Die Löscharbeiten dauerten bis in den Abend hinein an. Infolge der Explosion beziehungsweise Verpuffung waren auch Nachbarhäuser in Mitleidenschaft gezogen worden. Über die Brandursache und den Schadensumfang konnte die Polizei noch keine Angaben machen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Springe: „Heute gegen 12:00 Uhr ist es in einem Reihenhaus an der Dopmeyerstraße in Springe aus bislang unbekannter Ursache zuerst zu einer Explosion beziehungsweise Verpuffung und im Anschluss zu einem Brand gekommen. Die beiden angrenzenden Häuser sind ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen worden. Es ist hoher Sachschaden entstanden. Nach bisherigen Erkenntnissen hatte die dort ansässige Familie am Vormittag das Haus verlassen. Kurze Zeit später hörten Anwohner einen Knall und nahmen starken Rauch und Flammen aus dem Reihenmittelhaus wahr. Sie alarmierten umgehend die Rettungskräfte.

Die Löscharbeiten dauerten bis in den frühen Abend. Währenddessen und auch noch jetzt ist der Bereich großräumig abgesperrt und der Strom abgestellt. Die Bewohner der Dopmeyerstraße, Kirchdorfer Weg und der Straße Zum Fahrenbrink wurden vorsichtshalber evakuiert, da durch das Feuer die Luft eine erhöhte Kohlenmonoxidbelastung aufwies. Derzeit können noch keine Angaben zur Brandursache oder der Höhe des entstandenen Schadens gemacht werden. Nach jetzigem Stand wurde niemand verletzt. Brandermittler werden den Geschehensort morgen untersuchen.“